

EINLADUNG ZUR ABSCHLUSSVERANSTALTUNG INKLUSIVE FRÜHFÖRDERUNG - BILANZ EINES MODELLPROJEKTES

WANN

Freitag
29.09.2023
ab 09:30 Uhr

WO

Audimax der
Hochschule Nordhausen

ANMELDUNG

bis spätestens 08.09.23
über E-Mail:
kfk@hs-nordhausen.de

PROGRAMM

„
Inklusive Frühförderung
geht neue Wege.

Frühförderung wird präventiver,
wenn Zugangsschwellen für
Eltern abgebaut werden.
Verwaltungen werden effektiver,
wenn sie die Hilfen nicht mehr
prüfen, sondern inhaltlich
mitgestalten.
Frühförder*innen helfen Kindern
vielfach am besten, wenn deren
gesamtes Lebensumfeld gestärkt
wird.

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit dem Modellprojekt in Herzberg
konnten erste Erfahrungen mit dem
Konzept „Inklusive Frühförderung“
gesammelt werden.
Am Freitag, den 29.09.2023, findet
im Audimax der Hochschule Nord-
hausen die Abschlussveranstaltung
des Modellprojektes statt, zu der wir
Sie herzlich einladen.
Die Veranstaltung ist kostenfrei.
Es erwartet Sie ein interessantes
Programm.

AB 09.30	COME TOGETHER MODERATION Denise Schulz - Vorsitzende der Landesvereinigung Thüringen für interdisziplinäre Frühförderung
10.00	ERÖFFNUNG durch den Präsidenten Prof. Dr. Jörg Wagner
10.15	GRUSSWORT durch den niedersächsischen Sozialminister Dr. Andreas Philippi
10.30	Weitere GRUSSWORTE angefragt
10.45	INKLUSIVE KINDER- UND JUGENDHILFE - CHANCEN UND HERAUS- FORDERUNGEN FÜR DIE NETZWERKE FRÜHE HILFEN Mechthild Paul Leiterin des Nationalen Zentrums Frühe Hilfen
11.15	PRAXISMODELL „INKLUSIVE FRÜHFÖRDERUNG“ EIN GEWINN FÜR DIE ZUKUNFT Prof. Dr. Armin Sohns
12.00	DISKUSSION
12.15	MITTAGSPAUSE
13.00	WORLD CAFÉ mit den Mitarbeiter*innen der Inklusiven Frühförderstelle der Lebenshilfe Herzberg am Harz
13.30	PRAXISERFAHRUNGEN AUS DEM MODELLPROJEKT Jana Urbanek
14.00	INKLUSIVE FRÜHFÖRDERUNG ERKENNTNISSE DER WISSENSCHAFTLICHEN BEGLEITUNG Prof. Dr. Liane Simon
15.00	FRÜHFÖRDERUNG UND FRÜHE FÖRDERUNG – PRÄVENTIVE ANSÄTZE IN DER KOMMUNALEN SOZIALPOLITIK Marcel Riethig Landrat des Landkreises Göttingen
15.45	ABSCHLUSSDISKUSSION
16.00	ENDE